

Herzlich willkommen zum Elternabend!



A photograph of a university courtyard. In the background, there is a large, multi-story building with a red-tiled roof and many windows. The courtyard is filled with a large crowd of people, mostly young men, who appear to be students. Some are sitting on the ground, while others are standing and talking. The trees are bare, suggesting it might be late autumn or winter. The sky is clear and blue.

Informationen zur Wahl der Ausbildungsrichtung

Wer spricht heute zu Ihnen bzw. steht für Ihre Fragen zur Verfügung?



Allgemeiner Teil: **Claudia Blank**

Neusprachliche Ausbildungsrichtung

Französisch: **Kerstin Knittel**

Humanistische Ausbildungsrichtung

Griechisch: **Michael Körber**

Naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung

Chemie: **Elisabeth Troidl**



Ausbildungsrichtungen am AAG (Jgst. 8-11)

Neusprachliches Gymnasium

- Kernfach Französisch
3. Fremdsprache

Humanistisches Gymnasium

- Kernfach Griechisch
3. Fremdsprache

Naturwissenschaftlich- technologisches Gymnasium

- Kernfach Chemie;
generell Stärkung von
Physik, Chemie und
Informatik

Gemeinsame Qualifikationsphase Jgst. 12-13



Welcher Typ ist Ihr Kind?

Der „Neusprachler“

Interesse an einer weiteren modernen Fremdsprache und Kultur

Freude am Kommunizieren



Der „Humanist“

Interesse an philosophischen Fragestellungen und den Grundlagen Europas

Freude am logischen und kombinatorischen Denken



Der „Naturwissenschaftler“

Interesse am Erkunden von Naturvorgängen und technischen Prozessen

Freude am Experimentieren





Unterschiede in Zahlen

Jahrgangsstufe 8: Unterschied in **4 Wochenstunden**

	Französisch	Griechisch	Physik	Chemie
Neusprachlich	4 WS	--	2 WS	--
Humanistisch	--	4 WS	2 WS	--
Naturwissen- schaftlich- technologisch	--	--	2 WS + 1 WS	3 WS

Unterschiede in Zahlen



Jahrgangsstufe 9: Unterschied in **4 Wochenstunden**

	Französisch	Griechisch	Physik	Chemie	Informatik
Neusprachlich	4 WS	--	2 WS	2 WS	--
Humanistisch	--	4 WS	2 WS	2 WS	--
Naturwissen- schaftlich- technologisch	--	--	2 WS + 1 WS	2 WS + 1 WS	2 WS

Unterschiede in Zahlen



Jahrgangsstufe 10: Unterschied in **3 Wochenstunden**

	Französisch	Griechisch	Physik	Chemie	Informatik
Neusprachlich	3 WS	--	2 WS	3 WS	--
Humanistisch	--	3 WS	2 WS	3 WS	--
Naturwissen- schaftlich- technologisch	--	--	2 WS + 1 WS	2 WS + 1 WS	2 WS



Unterschiede in Zahlen

Jahrgangsstufe 11: Unterschied in **3 Wochenstunden**

	Französisch	Griechisch	Physik	Chemie	Informatik
Neusprachlich	3 WS	--	2 WS	-- *	2 WS
Humanistisch	--	3 WS	2 WS	-- *	2 WS
Naturwissen- schaftlich- technologisch	--	--	2 WS	2 WS	2 WS
			1 WS Profil		

* WU „Brückenkurs“ Chemie

Gemeinsamkeiten aller Zweige



Folgende Fächer werden in allen Ausbildungsrichtungen auf demselben Niveau unterrichtet:

Religionslehre/Ethik

Deutsch

Englisch

Latein

Biologie

Sport

Geschichte

Politik und Gesellschaft

Wirtschaft und Recht

Kunst

Musik

auch: Mathematik

Zusätzliche Angebote in der Mittel- und Oberstufe



- Wahlunterricht **Französisch** für NTG- und HG-Schüler (ab Jahrgangsstufe 9)
- Wahlunterricht **Italienisch und Spanisch** für alle Ausbildungsrichtungen (ab Jahrgangsstufe 9)
- **PLUS-Kurs in Chemie** (und bei ausreichender Nachfrage auch in Physik oder Informatik möglich)
- **Spanisch** als spät beginnende Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 11

Weiteres Wahlunterrichtsangebot über die Schülerakademie, z. B. Japanisch, Chinesisch, MINT nach Eins, ...

Unterschiede für die Jgst. 12 und 13: Qualifikationsphase der Oberstufe



Belegungsmöglichkeiten für die Qualifikationsphase
- abhängig von der gewählten Ausbildungsrichtung -

Zweig	Französisch	Griechisch	Physik	Chemie	Informatik
HG	--	X	X	X	(x) spätbeg.
SG	X	--	X	X	(x) spätbeg.
NTG	--	--	X	X	X



Haben Sie Fragen zum allgemeinen Teil?



Die einzelnen Ausbildungsrichtungen stellen sich vor

Der humanistische Zweig

zum Beispiel: **Demokratie**



Hier, in den Hügeln dieser Stadt, war es, wo vor 25 Jahrhunderten eine Idee aufgekommen ist: Demokratie. [...] Im Laufe der Geschichte hat die Flamme, die hier in Athen zuerst entzündet wurde, immer geleuchtet und ist nie erloschen.

- *Barack Obama, 16.11.2016*

Der „Humanist“

Interesse an philosophischen Fragestellungen und den Grundlagen Europas

Freude am logischen und kombinatorischen Denken

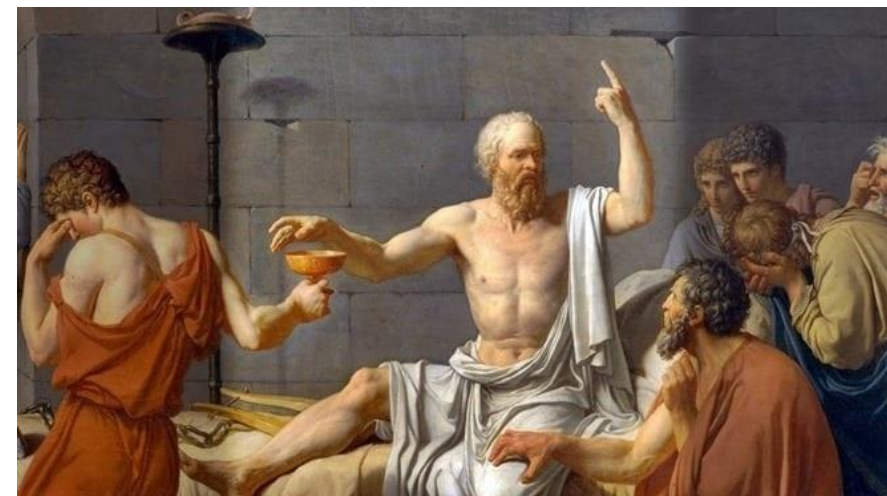




Der humanistische Zweig

Demokratie

- 10. Klasse: z. B. Die Person des Sokrates
- 11. Klasse: z. B. Entwicklung der Demokratie
- 12. Klasse: z. B. Sophistik
- 13. Klasse: z. B. Antigone, Platon, Aristoteles



Der humanistische Zweig

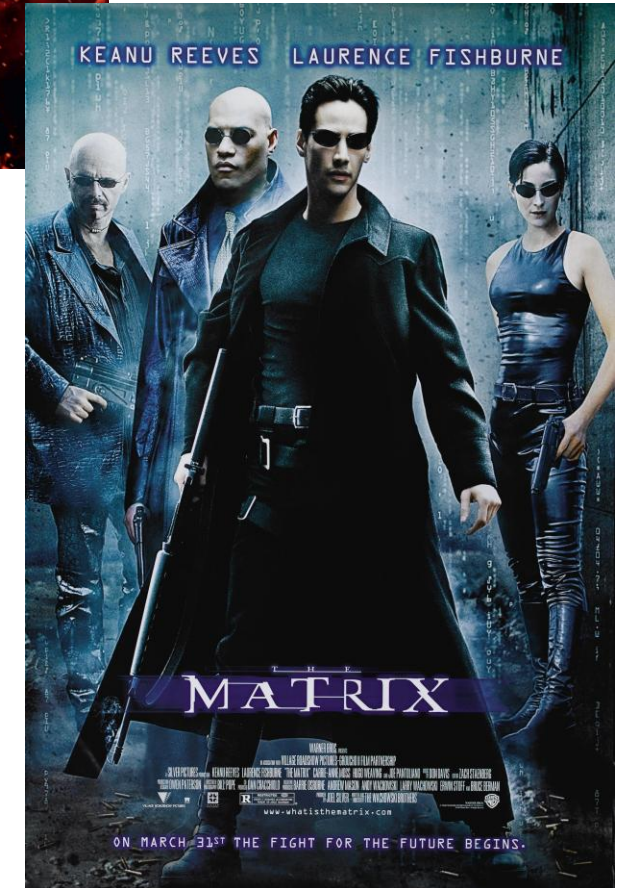


Albrecht-Dittdorfer-Gymnasium

Mythos



Philosophie



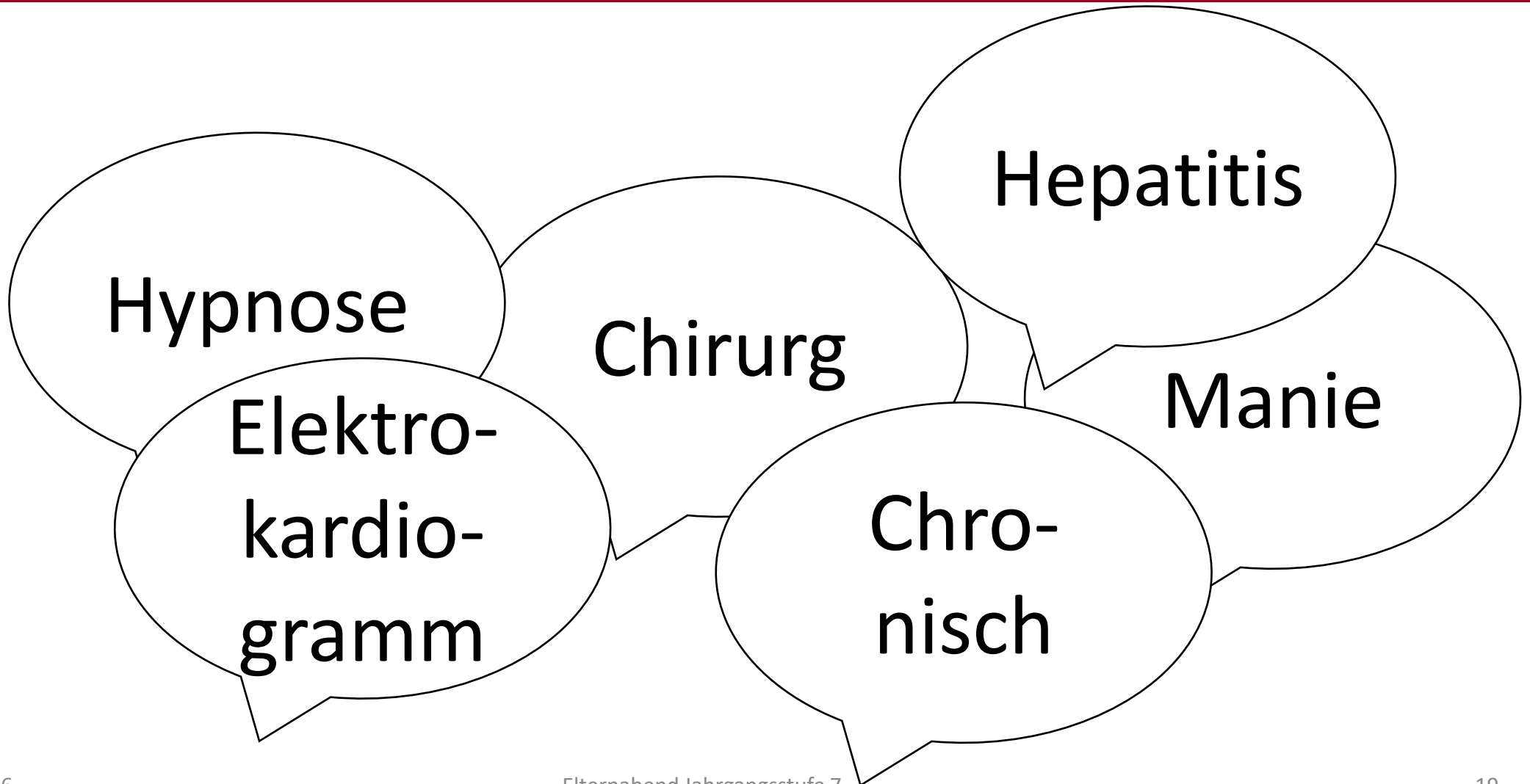
Der humanistische Zweig



Dialog



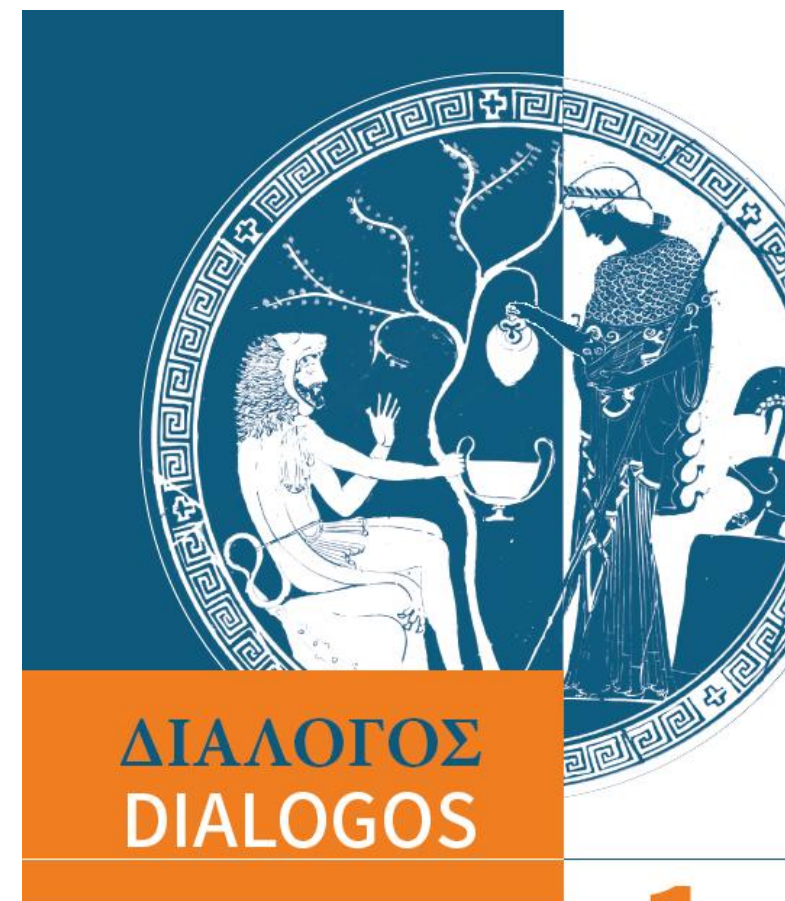
Der humanistische Zweig





Der humanistische Zweig

- **Zweieinhalb Jahre:
Schrift, Wortschatz, Grammatik**
- **Zweieinhalb bis viereinhalb Jahre:
Lektüre griechischer Originaltexte,
z. B. Ilias, Odyssee, Platon**
- **Graecum am Ende der Mittelstufe**



1

Der humanistische Zweig



- **Keine Angst vor der Schrift!**
- **Ζεύς**
- **Βίος**
- **Ἀπόλλων**

Der humanistische Zweig



- Aufbau einer Lektion im Lehrbuch
 - Im Zentrum: Lektionstext

L Zwischen zwei Welten: Zeus und Europa

Agenor, König der Phönizier, hat eine Tochter namens Europa. Deren Schönheit bleibt auch dem Gott Zeus nicht unbemerkt:

Zeὺς τῶν θεῶν ἄρχει. Εὐρώπη τῷ κυρίῳ τῷ τῶν θεῶν ἀρέσκει. Ἄλλ' Ἀγήνωρ Εὐρώπην¹ εὐ φυλάττει. Διὸ Ζεὺς, ὁ τῶν θεῶν κύριος, δόλον εὕρισκε· μεταλλάττει τὴν τοῦ θεοῦ μορφήν² εἰς τὴν ταύρου μορφήν. Ἐπειτα πλησιάζει τῷ τῶν Φοινίκων³ τόπῳ. Dort spielt Europa gerade mit Freunden am Strand. Sie bemerkt den schönen Stier und ruft: „ὦ φίλοι, τὴν τοῦ ταύρου μορφήν² θαυμάζω. Διὸ τὸν ταῦρον λαμβάνειν ἐθέλω. Τί φεύγετε;“ „Ὁ ταῦρος ἡμῖν⁴ φόβον παρέχει. Διὸ φεύγομεν.“ Εὐρώπη δὲ τοῖς τῶν φίλων λόγοις οὐ χαίρει. Τῷ ταύρῳ πλησιάζει. „Χαῖρε, ὦ ταῦρε“ – καὶ τὸν ταῦρον ἀναβαίνει. Ὁ δὲ ταῦρος Εὐρώπην¹ ἀρπάζει καὶ διὰ τοῦ πόντου εἰς Κρήτην (!) φέρει.

- ¹ Εὐρώπην (Akk. Sg.) Europa
- ² τὴν μορφήν (Akk. Sg.) die Gestalt
- ³ τῶν Φοινίκων (Gen.Pl.) der Phönizier
- ⁴ ἡμῖν (Dat. Pl.) uns



Der Raub der Europa. Fresko von Baldassare Peruzzi (1481–1536) in der Villa Farnesina, Rom



Der humanistische Zweig

- **Aufbau einer Lektion im Lehrbuch**
 - **Im Zentrum: Lektionstext**
 - **Je Lektion ein neuer Wortschatz**

Erschließe aufgrund deiner Lateinkenntnisse und anhand von deutschen Fremdwörtern die deutsche Bedeutung der griechischen Vokabeln!

W

ἄρπάζω – ὁ δόλος –
ὁ τόπος – ὁ φόβος –
φεύγω

dolus – Bio-top;
Topo-graphie – rapere –
Phobie – fuga; fugio

die Angst – ich fliehe –
der Ort – rauben –
die List

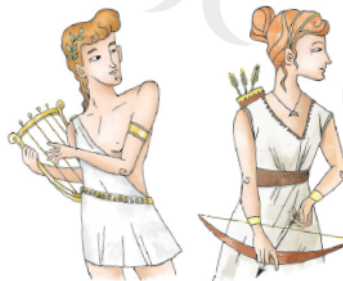


Der humanistische Zweig

- **Aufbau einer Lektion im Lehrbuch**
 - Im Zentrum: Lektionstext
 - Je Lektion ein neuer Wortschatz
 - Je Lektion ein neues Grammatikthema

2.

„Τοὺς δημιουργοὺς φυλάττεις, ὦ Ἥφαιστε.“



Ἀπόλλων Ἄρτεμις

Übersetze und gib an, welche Formen im Vokativ stehen! Zerlege sie in Wortstock und Ausgang!

Stelle aus dem Text alle Verbformen zusammen und ordne sie nach Person und Numerus!

Gib dann die vollständige Konjugationsreihe (mit Infinitiv) zu λέγει an!

„Φυλάττω καὶ διδάσκω τοὺς δημιουργοὺς, ὦ θεοί. Ἄλλα καὶ Ἀθηναῖ τοὺς ἀνθρώπους φυλάττει καὶ διδάσκει.“

„Τί διδάσκετε τοὺς ἀνθρώπους;“

„Τοὺς ἀνθρώπους τέχνας¹ διδάσκομεν. Τοῖς δ' ἀνθρώποις ἀρέσκει τέχνας μανθάνειν.“



Ἥφαιστος

¹τέχνας (Akk. Pl.)
Künste, Fertigkeiten

Der humanistische Zweig



- **Aufbau einer Lektion im Lehrbuch**

- Im Zentrum: Lektionstext
- Je Lektion ein neuer Wortschatz
- Je Lektion ein neues Grammatikthema
- Dazu Übungen

5. Wähle die jeweils passende Form aus und übersetze! Wenn du alle Formen richtig hast, erhältst du als Lösungswort den Namen des berühmtesten Sohnes von Zeus und Europa.

1. Ἀγῆνωρ· „Εὐρώπην φυλάττεις **A** / φυλάττω **M**.“
2. Εὐρώπη· „ὦ φίλοι, τί οὐχ ἤκετε **I** / ἤκουσιν **P** ;“
3. Οἱ φίλοι· „Τὸν ταῦρον φεύγομεν **N** / φεύγει **O**.“
4. Οἱ φίλοι τὸν ταῦρον λαμβάνειν οὐκ ἐθέλουσιν **O** / ἐθέλιν **L** .
5. Ζεὺς Εὐρώπην εἰς Κρήτην φέρειν **S** / φέρει **L** ἐθέλει.



Der humanistische Zweig

Und zusätzlich:

- **Tagesexkursion(en)**
- **Theaterbesuche**
- **Rhetorik-Kurs**
- **Workshops des Goethe-Instituts**
- **Landeswettbewerb Alte Sprachen**



Der humanistische Zweig



- Griechenland-
austausch



Der humanistische Zweig



Fazit: Wer

- an Kultur, Philosophie, Geschichte interessiert ist...
- Interesse hat, den Dingen auf den Grund zu gehen...
- strukturiertes Lernen und Arbeiten schätzt...
- gerne nachdenkt und reflektiert...
- und nicht unbedingt in einer Fremdsprache sprechen will...

... wird Griechisch schätzen.

Der neusprachliche Zweig



Der „Neusprachler“

Interesse an einer weiteren modernen Fremdsprache und Kultur

Freude am Kommunizieren



Was ist eigentlich „deutsch“?

klassisch + griechisch + gotisch

= französisch... ✓

La France et l'Allemagne – deux amis inséparables...



Kultur



l'association
franco-allemande



le marché
français

Partnerstadt
Clermont-Ferrand

Wirtschaft

- ☞ wichtiger Handelspartner
- ☞ viele Kooperationen
- ☞ zahlreiche Firmen mit Niederlassungen in beiden Ländern

Politik



Immerwährender Reichstag
1663 - 1803



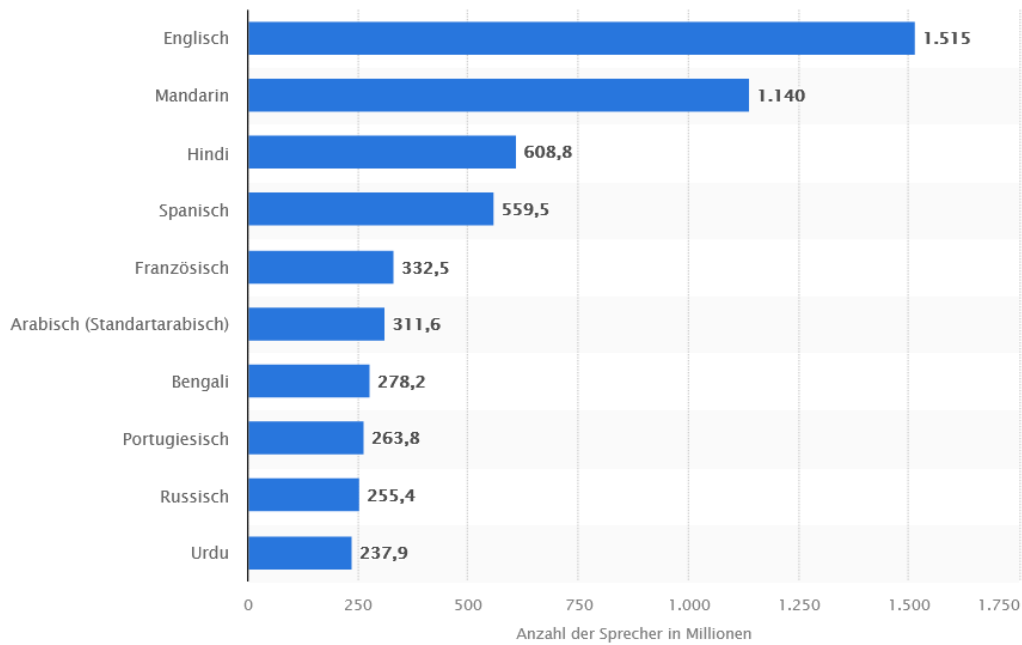
Französisch in der Welt



Wichtige
Kommunikations-
sprache:

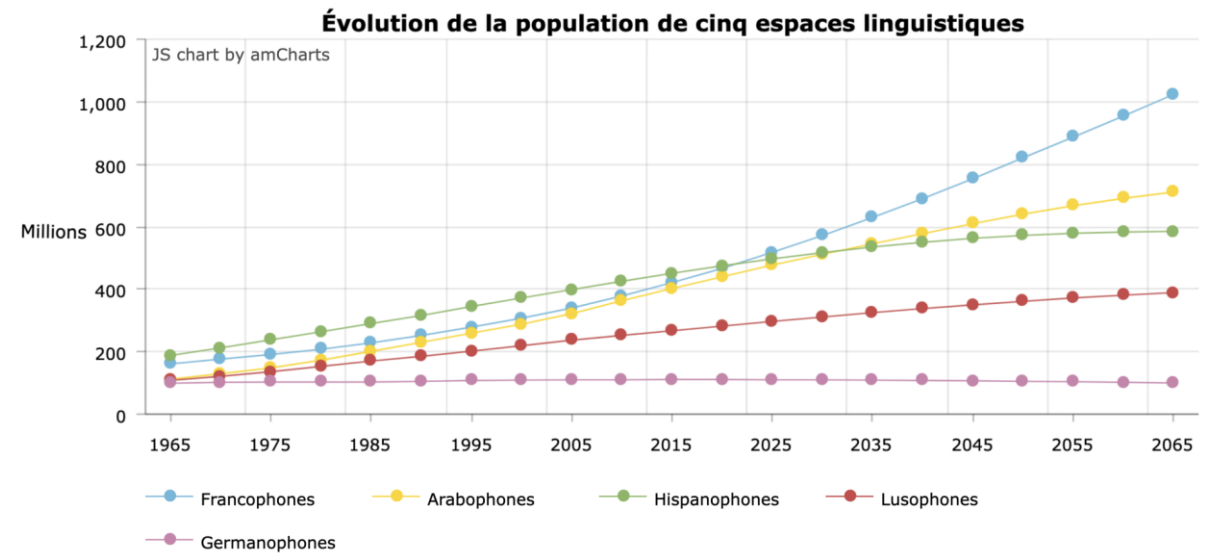


Französisch in der Welt



© Statista 2024

Source : <https://observatoire.francophonie.org/qui-parle-francais-dans-le-monde/>



Französisch am AAG



- Moderne Fremdsprache
 - Schwerpunkt auf dem mündlichen Sprachgebrauch
 - als 3. Fremdsprache weniger umfangreich als Englisch und Latein
 - Alltagswelt der Schüler

- Aussprache:



- klare Regeln
- Endungen nur z.T. hörbar



Französisch am AAG

- Schreibung: la baguette – das Baguette
le café – das Café
le ballon – der Luftballon

→ Aussprache und Schreibung in vielen Fällen vom Deutschen her bekannt!

- Ähnlichkeiten zu Latein und Englisch

Latein	Französisch
donare	donner
continuus, a, um	continuer
gens, gentis	les gens
invitare	inviter
amicus, amica	un ami, une amie
hora	une heure

Englisch	Französisch
dangerous	dangereux
attention	l'attention
adventure	l'aventure
animal	un animal
to arrive	arriver
train	le train

Französisch am AAG



... und nicht zu vergessen:

Charme der französischen Sprache





Cinéfête

Das französische Schulfilmfestival

- Theaterbesuche
- Musik, Film, Comic und Lektüren
- Französisch kochen (und essen)

Kultur live erleben...



... vor Ort an unserer Schule, z.B. beim Deutsch-Französischen Tag ...



Kultur live erleben...



Französisch zum Ausprobieren und Kennenlernen auf unserem Padlet:

knittelkerstin • 9T.
Du français pour tout le monde - Französisch für alle

Pour tout le monde - Interessantes für jedermann

5. bis 7. Klasse ohne Französischkenntnisse

8. - 10. Klasse mit Französischkenntnissen

Oberstufe mit Französischkenntnissen

Links zum Üben

1 jour, 1 question

Wie gut kennst du Frankreich?

Teste dein Wissen bei "Wer wird Millionär?"

Französische Rezepte zum Ausprobieren (en français)

Erste Wörter auf Französisch

Alors parlez! - Les chiffres (3)

Les relations franco-allemandes

Les couleurs - die Farben

Les monuments de Paris

L'histoire de l'amitié franco-allemande

Tu parles français?

Les mois de l'année

Les couples franco-allemands

APPRENDRE LE FRANÇAIS AVFC TV5MONDE

Les relations franco-allemandes (1)

Les relations franco-allemandes

TV5 monde

<https://dgxy.link/f3>

Aktuelles

Vive l'amitié franco-allemande!

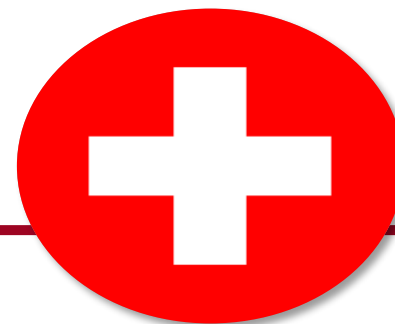
31. Januar 2023

Am 22. Januar wird die deutsch-französische Freundschaft mit dem seit 2003 von dem französischen Präsidenten Jacques-Chirac und dem deutschen Bundeskanzler Gerhard Schröder benannten «Deutsch-Französischen Tag» gefeiert, der die Unterzeichnung des Elysée-Vertrages im Jahre 1963 als Grundlage hat.



<https://www.regensburg-aag.de/>

Kultur live erleben...



... oder beim Schüleraustausch in der 9. Klasse mit einem Collège in der französischen Schweiz



Frankreich und seine Kultur – Vorbildfunktion für Europa



- Französische Revolution: *Déclaration des droits de l'homme*
- Ideen der Aufklärung
- Staatstheorien
- Naturwissenschaften

Frankreich und seine Kultur – Faszination und Lebensart



savoir vivre

les beaux arts: Malerei,
Architektur, Chansons,
Mode,...

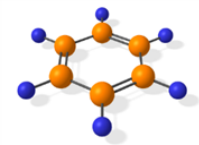
Der neusprachliche Zweig



Fazit: Wer

- Freude am Sprechen einer Fremdsprache hat
- gerne mit anderen Menschen kommuniziert
- Interesse an der französischen Kultur, Philosophie und Geschichte hat

... wird Französisch schätzen.



Der naturwissenschaftlich-technologische Zweig



Die Zukunft hält noch viele Herausforderungen für uns bereit....

Der „Naturwissenschaftler“

Interesse am Erkunden von Naturvorgängen und technischen Prozessen

Freude am Experimentieren



Bis zur 7ten
Bestandteil des
Fachs NuT

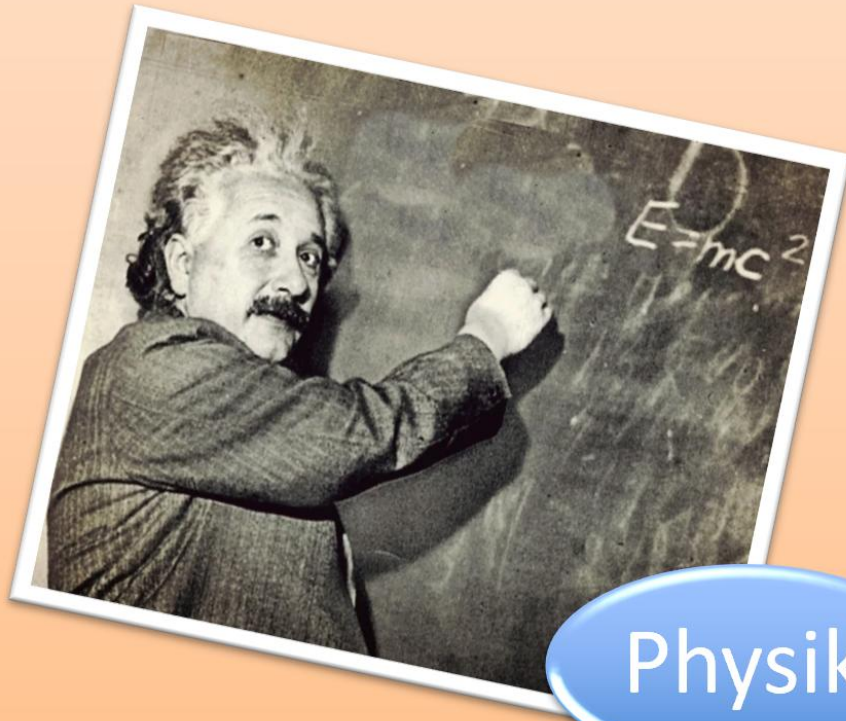


Biologie



Informatik

NuT
5,6 & 7



Physik



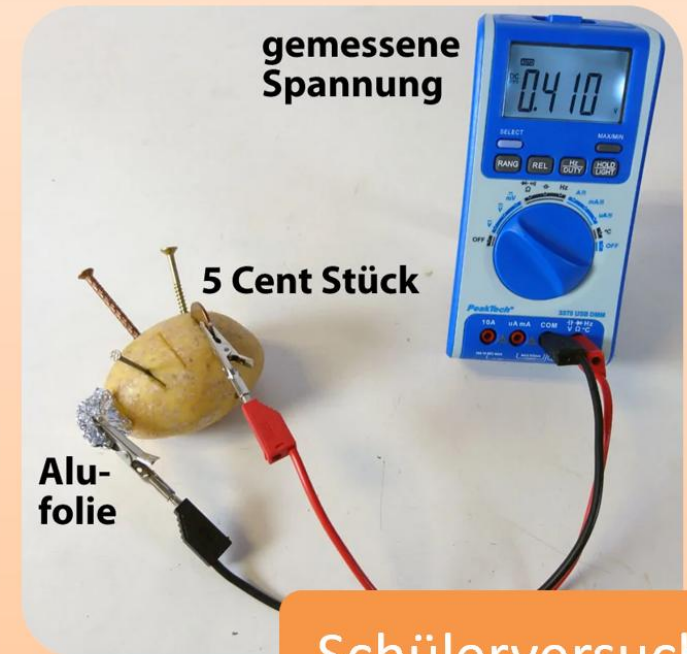
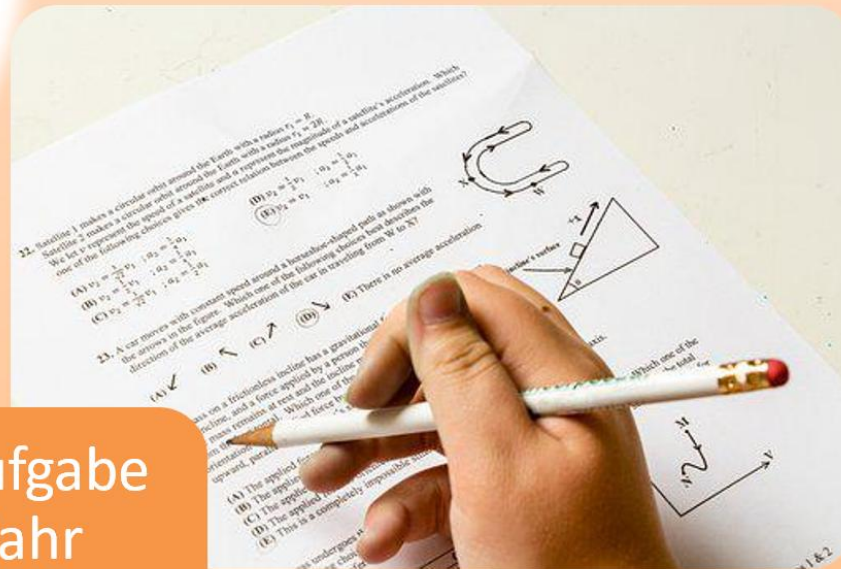
Gemeinsamkeiten zwischen HG/SG und NTG



Inhalte des
Lehrplans



eine Schulaufgabe
pro Halbjahr
Gewichtung 1:1



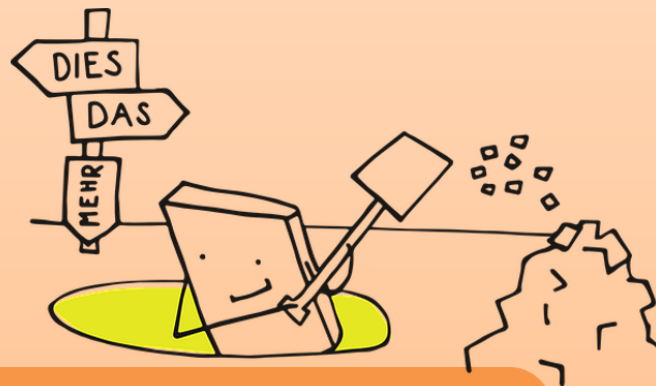
Schülerversuche

Unterschiede zwischen HG/SG und NTG



HG/SG: zweistündig

NTG: dreistündig



nur NTG:
zusätzliche Themen
vertiefende Stoffbehandlung



nur NTG:
umfangreichere
Schülerversuche



Oberstufe

Die Wahl zwischen grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau ist unabhängig von der Wahl HG/SG oder NTG.



Informatik

in den Jahrgangsstufen
9 - 13



Informatik

NTG

Keine Informatik

SG/HG

Keine Informatik



Informatik

NTG

Informatik (2 Wochenstunden)

- Tabellenkalkulation (Excel)
- Datenbanken (SQL)
- Objektorientierte Programmierung (Java)

SG/HG

Keine Informatik

Informatik

NTG

Informatik (2 Wochenstunden)

- Datenbanken (SQL)
- Objektorientierte Programmierung (Java)
- Softwareprojekt

SG/HG

Keine Informatik

Informatik

NTG

Informatik (2 Wochenstunden)

- Codierung und Verschlüsselung, Netzwerke
- Künstliche Intelligenz
- Graphen

SG/HG

spät beginnende Informatik (2 Wochenstunden)

- Codierung und Verschlüsselung, Netzwerke
- Künstliche Intelligenz
- Algorithmik

Informatik

aus dem

NTG

heraus

Informatik

Wahlmöglichkeit:

- grundlegendes Anforderungsniveau
- erhöhtes Anforderungsniveau
(jeweils schriftliche Abiturprüfung möglich)

aus dem

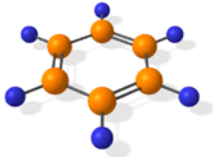
SG/HG

heraus

spät beginnende Informatik

Wahlmöglichkeit:

- grundlegendes Anforderungsniveau
(nur mündliche Abiturprüfung möglich)

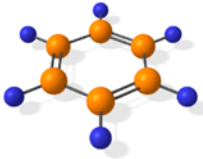


Chemie im NTG



Erst zweifeln,
dann untersuchen,
dann entdecken!

HENRY THOMAS BUCKLE



Grundlegendes



Jahrgangsstufen 8 mit 11 NTG bzw. 9 und 10 SG/HG

Grundlegende Inhalte

PLUS:

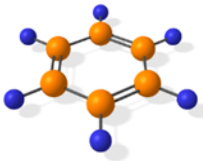
- **Fachliche Vertiefung** und **zusätzliche Inhalte**
- **zusätzliche fachmethodische Kompetenzen**
- **Profilstunde/Chemie-Übungen**

für alle gleich

nur im NTG

Jahrgangsstufen 12 und 13:

Belegung des Faches unabhängig von der gewählten Ausbildungsrichtung möglich

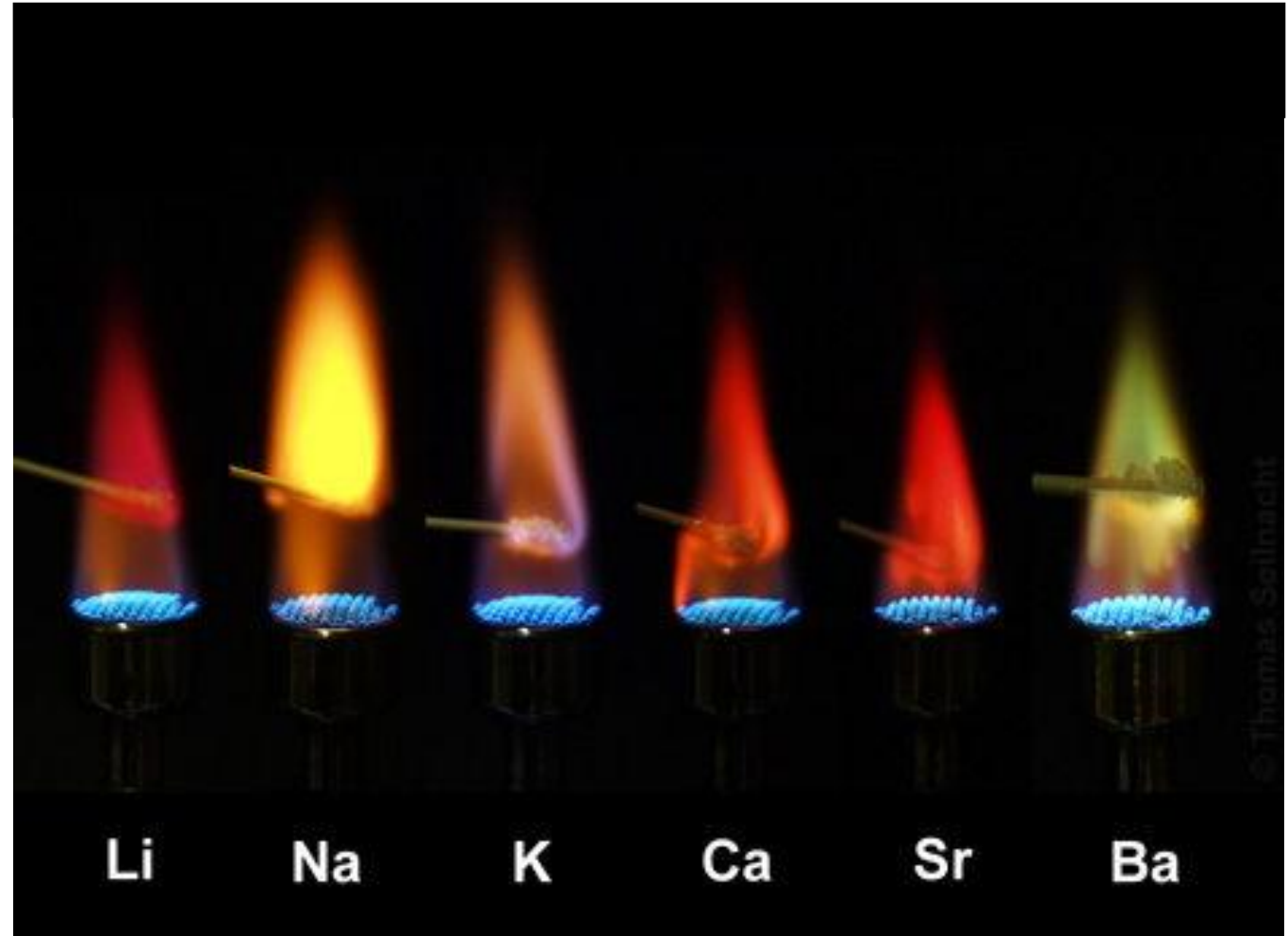


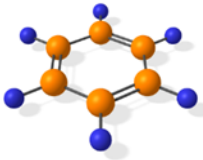
Besonderheiten am NTG



Profilbereich am NTG

- Laborführerschein
- Chemische Analytik





Besonderheiten am NTG

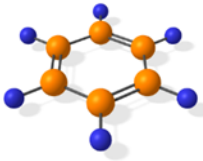


Profilbereich am NTG

Bsp. Klasse 9

- Radioaktivität und Kernenergie
- Weitere Redoxreaktionen
 - Thermitschweißen
 - „Erfinden“ von Batterien





Besonderheiten am NTG



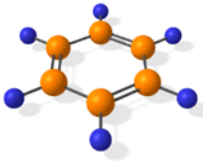
Profilbereich am NTG

Bsp. Klasse 10

- **Quantitative Untersuchung von Medikamenten durch Titration**

Computergestützte Messwerterfassung





Besonderheiten am NTG



Lehrplaninhalte

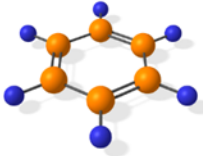
- Lebensmittelchemie

Ernährungstrends:
Nachhaltigkeit versus Ausgewogenheit?

- Pharmazie

Bsp. Klasse 11

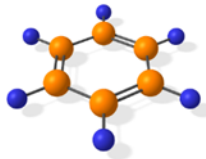




wichtigste Unterschiede



NTG	SG/HG
Kernfach	Vorrückungsfach
1 Schulaufgabe pro Halbjahr	1 Kurzarbeit pro Halbjahr
Profilstunde/Chemieübung in geteilter Klasse	keine/ kaum Möglichkeit zur experimentellen Vertiefung in Kleingruppen
vertiefte Behandlung des Stoffes	
zusätzliche Inhalte	
Projekte, Betriebsbesichtigungen	



vertiefende Kompetenzen

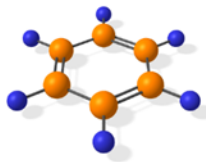


stark motivierende Chemieübungen

- Erwerb elementarer Schlüsselqualifikationen im Umgang mit Chemikalien und Geräten
- Berufspropädeutik



Hinführung zu
naturwissenschaftlich
ausgerichteten **Fragestellungen**
und deren
experimentelle
Beantwortung



Über den Unterricht hinaus: NTG-Fahrt, Wettbewerbe, Kooperationen



Albrecht-Altdorfer-Gymnasium



Der naturwissenschaftlich-technologische Zweig



Fazit: Wer

- Interesse an naturwissenschaftlichen Fragestellungen hat
- Sorgfältig und genau arbeiten kann
- Freude am Experimentieren hat
- gerne in Teams zusammenarbeitet
- ein Grundverständnis für mathematische Zusammenhänge hat ...

... wird den naturwissenschaftlichen Zweig schätzen.



Welcher Typ ist Ihr Kind?

Der „Neusprachler“

Interesse an einer weiteren modernen Fremdsprache und Kultur

Freude am Kommunizieren



Der „Humanist“

Interesse an philosophischen Fragestellungen und den Grundlagen Europas

Freude am logischen und kombinatorischen Denken

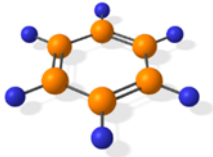


Der „Naturwissenschaftler“

Interesse am Erkunden von Naturvorgängen und technischen Prozessen

Freude am Experimentieren





Entscheidungskriterien



Fragen, die weiterhelfen können:

- Wofür interessiert sich mein Kind besonders?
- Wo liegen seine Begabungen?
- Womit beschäftigt sich mein Kind gerne?

Zur Erinnerung:

- Die Wahl der Ausbildungsrichtung ist ohne Frage eine wichtige Entscheidung.
- Letztlich unterscheidet sich der Stundenplan Ihres Kindes aber nur um 3 bis 4 Wochenstunden und die Gemeinsamkeiten der Ausbildungsrichtungen überwiegen.
- Für die Qualifikationsphase (Jgst. 12 und 13) und für die spätere Berufswahl kann man nicht wirklich eine falsche Entscheidung treffen.
- Wichtig ist, dass sich Ihr Kind bewusst FÜR eine Ausbildungsrichtung entscheidet!



Zeitplan für die Wahl der Ausbildungsrichtung

03.02.2026 Elternbrief

= Zusammenfassung der Informationen und
Wahlformular

10.02.2026 Termin: Abgabe des Wahlformulars

